

50°49'48"N
6°54'11"E
margareta

programm

januar-april 2026

Einzelveranstaltungen

**Dienstag,
13.01.**

19.30 Uhr

**Kirche, Kunst &
Spiritualität**

BeSCHAULich - Lyrik, Musik und Kontemplation

Die Franziskanische Gemeinschaft Brühl lädt ein zu einem Abend für Sinne und Seele. Begleitet von Klängen von **Matthias Petzold** (Jazzmusiker und Komponist) liest **Leander Linnhoff** (Schauspieler, Lyriker und Religionslehrer) Texte von Rilke, Goethe, Walser und vielen weiteren Lyrikern. Eingebettet in dieses Fest der Sinne bietet er eine kleine Einführung in die Kontemplation, die franziskanische Kunst, sich in die kleinen Dinge des Lebens absichtslos zu vertiefen.

So wird dieser Abend zur Unterbrechung des Alltagsgeschehens und zur Kraftquelle in Zeiten der Unruhe und des Stresses.

margaretaS Team



**Freitag,
23.01.**

**17.00 –
21.00 Uhr**

**Kirche, Leib &
Seele**

Faires Kochen

„Kochen macht Spaß“ – so lautet der Titel des Weltladen-Kochbuchs. Und Kochen in Gemeinschaft und mit Zutaten aus biologischem Anbau und/oder fair gehandelt noch mehr. Der Weltladen lädt herzlich ein zu einem Kochevent mit Louise Hasenhauer, bei dem Rezepte aus diesem Kochbuch ausprobiert werden. Am Ende wird natürlich auch gemeinsam gegessen.

Kosten für Zutaten und Getränke: 20,-€ oder 35,-€ incl. Kochbuch „Kochen macht Spaß“.

Anmeldung bis zum 15.1.2026 im Weltladen Brühl, Schlossstr. 9.

Begrenzte Platzzahl.



**Sonntag,
25.01.**

**Kirche &
Kreativität**

**11.00 –
13.00 Uhr**

Vibiyaka-Workshop **Ukrainischer Stempeldruck auf Stoff**

Vybiyka – eine alte traditionelle ukrainische Technik, mit der Stoffe für Kleidung oder Handtücher verziert werden. Geschichte und Besonderheiten der Technik zeigen und erzählen beim Workshop Larysa Smashniuk und Yuliia Kulinenko – zwei Kunsthandwerkerinnen, die Vybyka schon lange erforschen und in ihren Arbeiten verwenden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung: Valeria.Aebert@kkibw.de 02232.50161-15



©Doerstel

margaretaS Team

**Dienstag,
27.01.**

**Kirche &
Geschichte**

**19.00 –
21.00 Uhr**

Holocaust Gedenktag

Anlässlich des Internationalen Holocaust-Gedenktages lädt die pax christi Gruppe Brühl zu einer Lesung ein. Gelesen werden in diesem Jahr Texte aus dem Buch „Kaltetes Krematorium“ von József Debreczeni. Die musikalische Begleitung gestaltet Peter J. Klasen, ergänzt wird der Abend durch einen thematischen Büchertisch der Buchhandlung Brockmann.



**Sonntag,
01.02.**

**Kirche &
Musik**

**16.00 –
17.30 Uhr**

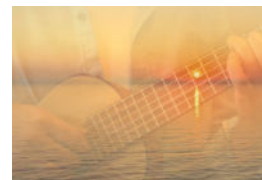
Die heilsame Kraft des Singens

Mit einfach zu singenden Mantren, spirituellen Gesängen und heilsamen Liedern aus verschiedenen Kulturen laden wir ein, mit zu singen, zu summen, zu schwingen. Begleitet wird unser Gesang von einer wunderbar atmosphärischen und rhythmischen Musik. Diese Form des Singens wird auch als „Heilsames Singen“ bezeichnet und wirkt sich in der Regel positiv auf das Wohlbefinden aus.

Jede*r Interessierte ist herzlich willkommen jenseits von Leistung und Anspruch, teilzunehmen und diese ungezwungene Art des Singens für sich zu entdecken.

Eine Anmeldung ist nicht nötig und der Eintritt ist frei. Spendenempfehlung: +/-10,-€.

Marco Thiemann (Gitarre und Gesang), Lena Scheel (Gesang), Florian Hausotter (Cello, Percussion)



margaretaS Team

<p>Freitag, 06.02.</p> <p>Kirche & Literatur</p>	<p>19.30 Uhr</p>	<p>Lesen - Stricken - Snacken</p> <p>In netter Atmosphäre wird vorgelesen, man kann stricken (oder auch häkeln, sticken, klöppeln...), zwischen- durch gibt's Kleinigkeiten zu essen und Tee oder Wein dazu und Gelegenheit, ein bisschen zu plaudern.</p> 
<p>Samstag. 21.02.</p> <p>Kirche & Gesellschaft</p>	<p>10.00- 12.30 Uhr</p>	<p>Faires Frühstück</p> <p>Der Weltladen Brühl lädt zu einem Fairen Frühstück ein. Es gibt, Aufstriche, Orangensaft und natürlich Brühl-Café und Tee aus fairem Handel. Genießen Sie ein leckeres Frühstück und kommen Sie mit uns und anderen ins Gespräch. Bei Weltmusik von den Putumayo-CDs können Sie auch Produkte aus dem Weltladen kaufen.</p> 
<p>Samstag. 21.02.</p> <p>Kirche & Politik</p>	<p>16.00- 18.00 Uhr</p>	<p>Der Zionismus und seine Folgen für die Palästinenser</p> <p>Ist der jüngste Gazakrieg mit seinen massiven Menschenrechtsverletzungen nur eine schreckliche Fehl- entwicklung des Zionismus, eine Verirrung, die vor allem durch die ultrarechten Kräfte im israelischen Kabinett zu erklären ist? Oder ist die Tendenz zur rücksichtslosen Vertreibung der Palästinenser bereits von Anfang an im siedlerkolonialistischen Zionismus selbst angelegt? Was bedeutet überhaupt „Zionismus“? Und in welchem Verhältnis steht er zum Judentum? Diesen Fragen geht der Vortrag nach, indem er einige zentrale Stationen der zionistischen Einwanderung nach Palästina und Weichenstellungen in Israel seit der Staatsgründung untersucht.</p> <p>Der Referent, Dr. Heinz Gierlich, ist Gymnasiallehrer i.R. Er befasst sich seit vielen Jahren mit Palästina und Israel.</p> 

Mittwoch
25.02.

Kirche &
Spiritualität

19.30 –
21.00 Uhr

Reinkarnation und Auferstehung – Vortrag und Diskussion

Gibt es eine Fortexistenz nach dem Tod? Sind wir nur einmal auf Erden oder gibt es eine Wiedergeburt?

Was bedeutet „Auferstehung“ theologisch, spirituell und psychologisch? Wie verhält sich christliche Eschatologie zur östlichen Reinkarnationslehre? Was heißt das für die Frage nach dem Sinn des Lebens?

Wir fragen nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden, die uns inspirieren können.

Referent: Pfarrer Andreas Schönfeld



©Schönfeld

margaretaS Team

Montag,
02.03.

Kirche &
Bibel

19.00 –
21.00 Uhr

Paulus aktuell – Einführungen, Impulse und Gespräche

Kein anderer Theologe hat die Geschichte des Christentums so geprägt wie der Apostel Paulus. An vier Abenden gehen wir zentralen Gedanken des Apostels Paulus nach. Im Zentrum stehen der Galater- und die Korintherbriefe, in denen Paulus Grundlinien christlichen Glaubens entfaltet – von der Freiheit des Christen bis zu Fragen des gemeindlichen Miteinanders. Neben einem verständlichen Überblick über wichtige Motive und Ansätze paulinischer Theologie geht es auch um einen persönlichen Zugang: Wir nähern uns den Themen im gemeinsamen Gespräch und entdecken, was diese alten Texte heute für unser eigenes Glaubensleben bedeuten können.



©pixabay

Begleitung: Dr. Werner Höbsch und Markus Dörstel

Die weiteren Termine: 17.3., 23.3., 30.3.

Bitte melden Sie sich an: markus.doerstel@kkibw.de, 02232.5016117 oder online auf www.kkib.de

margaretaS Team

**Dienstag,
03.03.**

**Kirche &
Geschichte**

**18.30 –
20.30 Uhr**

Human Ride - Film und Gespräch zur Mobilität von morgen

Die Verkehrswende ist in aller Munde und die Mobilität der Zukunft hat sich zu einem der großen Trendthemen entwickelt. Doch warum ist das überhaupt wichtig? Wenn der Verkehr uns vor so große Herausforderungen stellt, wieso bleiben wir dann nicht einfach zu Hause? Ist Mobilität etwa ein Grundbedürfnis?

Genau mit diesen Fragen beschäftigt sich der Film A HUMAN RIDE und ergründet ganz persönliche Perspektiven auf Alltagsmobilität. Der Film ist kein Appell und bietet auch keine direkten Lösungen an. Vielmehr wird ein tiefer Einblick in die Bedeutung von Mobilität und Freiheit eröffnet, der ein neues Bewusstsein schafft. Darüber wird es im Anschluss noch die Möglichkeit zur Diskussion und Austausch geben.

Der Eintritt ist frei.



**Montag,
09.03.**

**Kirche &
Umwelt**

**19.30 –
21.00 Uhr**

„Bienen und Klimawandel“

Zu warm, zu kalt, zu nass, zu trocken – wie können wir unsere Bienen schützen?

Der Klimawandel bringt unsere Honig- und Wildbienen zunehmend in Bedrängnis. Extreme Wetterlagen stören ihren natürlichen Rhythmus, erschweren die Nahrungssuche und gefährden ganze Bienenvölker. Der Vortrag zeigt, wie sich das Bienenjahr durch die neuen Rahmenbedingungen gewandelt hat und warum verschobene Blühzeiten ein ernstes Problem darstellen. Auch die besonders empfindlichen Wildbienen geraten unter Druck. Es wird deutlich gemacht, wie wir gegensteuern können – damit unsere Nutzpflanzen weiterhin bestäubt werden und auch künftig Früchte tragen.

Referentin: Christiane Rothe, Vorsitzende des Kreisimkerverbandes Rhein Erft

Klima.fit
Brühl - Wesseling

**Freitag,
13.03.**

**Kirche &
Eine Welt**

19.00 Uhr

Hier fängt Zukunft an!

Eine Veranstaltung anlässlich der Misereor-Fastenaktion 2026

In Kamerun ist es nicht selbstverständlich, eine Berufsausbildung zu machen. Denn sie muss selbst bezahlt werden. Viele können sich das nicht leisten, vor allem ärmere Menschen.

Die Ausbildungschancen sind in Kamerun also gering, zudem ist die Arbeitslosigkeit hoch. Die Caritas in Douala, der größten Stadt in Kamerun, sieht diese Not und handelt. Die Caritas Douala bietet verschiedene Maßnahmen an, um jungen Menschen berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Eveline Gongang arbeitet im Projekt zur beruflichen Bildung bei CODAS Caritas Douala, einem Projektpartner von Misereor. Sie war selbst Teilnehmerin des Programms und hat verschiedene Ausbildungsstufen und Fortbildungen durchlaufen. Sie gibt einen Einblick in ihr Heimatland und berichtet aus der Arbeit im Projekt zur beruflichen Bildung. CODAS kann jungen Menschen eine selbstbestimmte Zukunft eröffnen.

Der Weltladen bietet Häppchen an – angelehnt an die Küche aus Kamerun.

MISEREOR
• IHR HILFSWERK

**Sonntag,
22.03**

**Kirche &
Eine Welt**

**10.00 –
13.00 Uhr**

Misereor - Fastenaktion

„Hier fängt Zukunft an“ - lautet das Thema der Fastenaktion von Misereor. Das Partnerland der diesjährigen Fastenaktion ist Kamerun.

10 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Margareta, gestaltet von der Pax Christi Gruppe Brühl

11 Uhr Begegnungen und Informationen zur Arbeit von Misereor

12 Uhr Einladung zu einem gemeinsamen Fastenessen

MISEREOR
• IHR HILFSWERK

**Samstag,
28.03.**

**Kirche &
Kreativität**

**15.00 –
17.00 Uhr**

Pysanka-Workshop: Das kunstvoll verzierte Ei

Die Pysanka – das kunstvoll verzierte Ei – ist eines der Symbole des Osterfestes und wird in der Ukraine mit Wünschen für Glück, Gesundheit und Wohlstand verschenkt. Wir werden eine Pysanka in der traditionellen Wachsmaltechnik gestalten. Diese Technik ist nicht nur in der Ukraine verbreitet, sondern auch weiter westlich – sogar in einigen Regionen Deutschlands, die an Polen grenzen.



Geleitet wird der Workshop von Larysa Smashniuk und Yuliia Kulinenko, zwei Kunsthandwerkerinnen, die schon viele Frühlinge lang jedes Jahr Pysankas gestalten und diese Kunst mit Freude weitergeben.

Anmeldung: Valeria.Aebert@kkibw.de 02232.50161-15

margaretaS Team

**Grün-
donnerstag,
02.04.**

Männer

**23.30 – ca.
06.00 Uhr**

Durch die Nacht in den Tag - Nachtwanderung für Männer

Eine Nacht, des Pilgerns für Männer jeden Alters, die miteinander gehen, schweigen und beten wollen. Eine Nacht, in der Zeit ist, für die eigenen Gedanken, in der die Möglichkeit besteht mit anderen ins Gespräch zu kommen, in der jeder die Freiheit hat, für sich zu bleiben.



Der Weg führt durch den nächtlichen, mondbeleuchteten Ville-Wald. Wir gehen in moderatem Tempo, jedoch sollten Sie /solltest Du in der Lage sein 15-20 Kilometer zu wandern.

Start- und Zielort: Brühl, Begegnungszentrum **margaretaS**, Selbstverpflegung für die Nacht.

Informationen und Anmeldung: t.02232-5016117, oder markus.doerstel@kkibw.de

Anmeldung bis 31.3.

margaretaS Team

**Karfreitag,
03.04.**

**11.00 – ca.
12.30 Uhr**

Kreuzweg in die Stadt

Treffpunkt 11.00 Uhr Parkeingang Schlossstraße („Kuckuckstor“)

Kreuzwege zeigen das Leiden Jesu – in vierzehn Stationen, an verschiedenen Orten, mit unterschiedlichen Menschen. Auch in unserer Stadt gibt es heute Wege und Orte, an denen Menschen ihr Kreuz tragen.

Mit Blick auf die Stationen des Kreuzweges Jesu gehen wir den Brühler Kreuzweg – mit Betrachtung, Gebet und in Stille.



margaretaS Team

**Dienstag,
14.04.**

**19.30 –
21.30 Uhr**

**Kirche &
Umwelt**

Soziale Auswirkungen des Klimawandels

Caritas Köln warnt

In Städten wohnen Menschen mit wenig Geld eher in Gegenden, wo es wenig Bäume und viel Beton gibt und deshalb die Hitze im Sommer groß ist. Das kann auch gesundheitliche Folgen haben. Deshalb fordern Wohlfahrtsverbände finanzielle Entlastungen. Auch für wohnungslose Menschen ist der Sommer oft schlimmer als der Winter. Obdachlose seien besonders stark gefährdet, an Hitzetagen zu sterben.

Welche Mittel und Hilfen es gibt, was wir alle konkret tun können - darüber spricht und informiert Michaela Hofmann vom Diözesan-Caritasverband Köln.



Caritas – Diözesanverband Köln

klima.fit
Brühl – Wesseling

**Sonntag,
19.04.**

**Kirche &
Welt**

**19.30 –
21.30 Uhr**

Christen in Palästina

Um Ostern 2025 war der Referent in und um Jerusalem und Bethlehem unterwegs, um christliche Stimmen einzufangen, während die Welt nur auf Gaza oder die Ukraine blickt und das palästinensische Christentum weiter schrumpft. Seine Gesprächspartner waren zw. 18 und 82 Jahre alt, gehören beispielsweise der römisch-katholischen, koptisch-orthodoxen, evangelischen oder anglikanischen Kirche an; drei Kleriker waren auch dabei.



Johannes Zang wird am 19.4. einige von ihnen zu Wort kommen lassen und zeigt dazu einige Bilder zum besseren Verständnis der Besatzungssituation in Ostjerusalem und dem Westjordanland.

Johannes Zang (Jg. 1964) hat fast zehn Jahre in Israel und Palästina gearbeitet – als Zitronenpflücker, Orgellehrer, Journalist und Reiseleiter.

Im zweiten Teil der Veranstaltung gibt es ein kulturelles Programm mit Musik und Texten aus Palästina.

**Freitag,
24.04.**

**Kirche &
Judentum**

**19.00 –
21.30 Uhr**

Der Tango der Rashevskis – Film, Gespräch und Snacks

Mit viel Humor zeichnet Sam Garbarski in dem Film „Der Tango der Rashevskis“ das Porträt einer jüdischen Familie in Paris auf der Suche nach jüdischer Identität heute. Der Film zeigt, Judentum ist nicht nur eine geschichtliche Größe, sondern gegenwärtig in der Auseinandersetzung mit der Tradition, mit innerjüdischen Diskussionen und die der rettenden Bedeutung des Tangos in einer Sinnkrise.

Ein sehr zärtlicher und heiter-melancholischer Film mit großer schauspielerischer Leistung und der ausdrucksstarken Musik von Michael Galasso.



margaretaS Team

**Samstag,
25.04.**

**Kirche &
Gesellschaft**

**11.00 –
17.00 Uhr**

Wer bin ich, wenn ich nicht mehr arbeite? – Ein Samstag zur Entwicklung von Perspektiven

Das Ende der Berufstätigkeit bringt widersprüchliche Gefühle mit sich: Vorfreude auf mehr Zeit für sich, Familie, Freund*innen und Hobbys, die Aussicht auf weniger Verpflichtungen und Stress, der Reiz, Neues auszuprobieren – und zugleich die Frage, wie das Leben ohne vertraute Tagesstruktur, ohne die gewohnten beruflichen Kontakte und mit einer veränderten Bedeutung gelingt. Mit diesen Themen beschäftigen wir uns an diesem Tag, hören voneinander und lernen miteinander.

Haltung und Methoden der Themenzentrierten Interaktion (TZI) begleiten uns dabei.

Referentinnen: Elisabeth Gieseler und Stefanie Tebbe, TZI-Gruppenleiterinnen.

Teilnahmebeitrag: € 25,-

Anmeldung: valeria.aebert@kkibw.de, 02232.50161-15



margaretaS Team

Frauenwoche der Stadt Brühl

08. – 14. März

Wir freuen uns, dass im Begegnungszentrum **margaretaS** wieder Veranstaltungen der Frauenwoche der Stadt Brühl stattfinden werden. Genaue Informationen zu diesen und allen weiteren Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Brühl.

Samstag, 08.03.	14.00 – 15.00 Uhr	Ursula, Margareta, Cäcilia – Begegnung mit drei Frauengestalten Ort: St. Margareta Gabriele Saage
Montag, 09.03.	16.00- 18.00 Uhr	Fast Fashion und Umweltbelastung Verbraucherzentrale
Montag, 09.03.	16.00- 17.00 Uhr	Ernährungsberatung Martina Bärwald
Dienstag, 10.03.	18.00 – 20.00 Uhr	Übergang vom Beruf zur Rente Steffi Adam Bott und Elke Maqua
Mittwoch, 11.03.	16.00 – 18.30 Uhr	Erzählcafé mit Kurz-Interviews zu Frauenleben in Brühl Eva Maria Antz
Mittwoch, 11.03.	19.30 – 21.00 Uhr	Vortrag „Stille Nacht“ Nina Offizier
Donnerstag, 12.03.	18.00 - 20.00 Uhr	Workshop: „Auf Augenhöhe reden“ Steffi Adam Bott

Frauenwoche der Stadt Brühl

**Freitag,
13.03.**

**15.00 –
18.00 Uhr**

Schreibwerkstatt
Claudia Ley und Gisela Göllner-Kesting

**Samstag,
14.03.**

**11.00 –
12.30 und
12.30 –
14.00 Uhr**

Bewegungsworkshop mit Hula-Hoop
Michaela Diederich

**Samstag,
14.03.**

**17.00 –
18.30 Uhr**

Ernährung in den Wechseljahren
Andrea Panz

**Sonntag,
15.03.**

**15.00 –
17.00 Uhr**

Impro-Theater: Workshop zu weiblicher Differenz
Valeria Aebert

**Sonntag,
15.03.**

19.00 Uhr

Film & Cocktails: „Ein Tag ohne Frauen“
Brühler Kommunalpolitikerinnen

Regelmäßige Veranstaltungen



Kontaktstelle für ehrenamtliches Engagement

Wer sich für ein ehrenamtliches Engagement interessiert und eine passende Tätigkeit in Brühl finden möchte, kann sich von der Engagementförderin beraten lassen. Sie ist außerdem Ansprechpartnerin für alle Ehrenamtlichen in der Katholischen Kirche in Brühl – für Anregungen, Kritik oder bei Unterstützungsbedarf.

Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin!

Valeria Aebert: t. 02232.50161-15; Mail: valeria.aebert@kkibw.de



**Dienstag,
wöchentlich**

**19.00 –
20.30 Uhr**

**Glaube &
Spiritualität**

Raum für Stille – Meditation

Still werden – Atem spüren – offen sein für Gott

Kontemplatives Beten für Menschen mit und ohne Meditationserfahrung. Nach einer kurzen Einführung und Körperarbeit sitzen wir in drei Meditationszeiten à 20 Minuten. Raum für Stille ist ein offenes Angebot, eine Anmeldung oder eine Verpflichtung zur regelmäßigen Teilnahme ist nicht erforderlich. Stühle und Meditationshocker sind vorhanden.

Veranstaltungsort: St. Stephan, Rheinstraße 71-75



©Doerstel

margaretaS Team

**Mittwoch,
wöchentlich**

**15.00 –
18.00 Uhr**

**Kirche &
Gemeinschaft**

Komme wer wolle -

Offener Treff für Handarbeitsinteressierte

Eingeladen sind Erwachsene und Kinder, die gern etwas mit Wolle machen wollen: stricken, häkeln, stricklieseln.... Wollreste und Nadeln sind vorhanden. Eigene Handarbeiten können mitgebracht werden. Vorkenntnisse sind weder erforderlich noch hinderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach mal vorbeikommen und bleiben, solange es Freude macht!

Weitere Informationen: Valeria Aebert (Ehrenamtskoordinatorin)

Tel: 02232-50161-15; Mail: valeria.aebert@kkibw.de



©pixabay

margaretaS Team

**Freitag,
02.01.**

**Kirche &
Entspannung**

**17.00 -
18.00 Uhr**

Klangschalenmeditation

Lernen Sie die Faszination der Klangschalen kennen. Spüren Sie, wie der Ton Ihr Innerstes berührt und Körper und Geist Entspannung schenkt. Abschalten – entspannen – ankommen. Die Klangreise kann sowohl im Liegen als auch auf einem Stuhl sitzend ihre Wirkung erzielen.

Die Meditation dauert etwa 45 Minuten. Bitte bringen Sie eine Isomatte o.Ä. und gegebenenfalls eine Decke zum Zudecken mit!

Meditationsleiterin: Uta Beer

Weitere Termine: 6.2., 20.3. und 10.4.



©pixabay

margaretaS Team

**Mittwoch,
07.01.**

Frauen

**19.30 –
21.30 Uhr**

Frauen 60+

Offener Gesprächskreis für Frauen

Gemeinsame Themen gibt es genug, die uns im Alltag und im Älterwerden begegnen: persönliche, gesellschaftliche oder spirituelle Fragen und Erfahrungen, über die wir nach einem kurzen Einstiegsimpuls zum jeweiligen Thema in den Austausch gehen. Immer am ersten Mittwoch im Monat.

Weder Anmeldung noch regelmäßige Teilnahme ist Voraussetzung.

Weitere Termine: 4.2., 4.3., 1.4.

Kontakt: Valeria Aebert, Tel: 02232-50161-15; valeria.aebert@kkibw.de



margaretaS Team

Donnerstag,
08.01.

Kirche &
Medien

15.00 –
17.00 Uhr

DigitalFit für ältere Menschen – mit Schwerpunktthema

In entspannter Atmosphäre bietet ein ehrenamtliches Digitalhelfer-Team die Möglichkeit, mehr über digitale Themen und Anwendungen zu erfahren. Bei jedem Treffen gibt es ein anderes Schwerpunktthema. Bringen Sie gerne Ihr eigenes Gerät mit, damit Sie direkt vor Ort die neuen Anregungen ausprobieren können. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Thema am 8.1.: Patientenkarte



©pixabay

Weitere Termine: 19.02. Bedienungshilfen + Einstellungen / 12.3. Speicherdienste / 9.4. Installieren und löschen

margaretaS Team

Sonntag,
11.01.

Kirche &
Gemeinschaft

15.00 –
19.00 Uhr

Spieletreff VIELFALT

Eingeladen sind Menschen jeden Alters zum Spielen von modernen Brett- und Kartenspielen. Wir sind eine Gruppe spielbegeisterter Erwachsener, die diese Begeisterung gerne weitergeben würden. Spiele haben die wunderbare Eigenschaft, Menschen miteinander zu verbinden und uns spielerisch näher zueinander zu bringen.



Gemeinsam können wir einen Tag voller Spielspaß, neuer Eindrücke und Begegnungen erleben. Eine breite Auswahl an modernen Brett- und Kartenspielen mit den unterschiedlichsten Themen werden aufgebaut sein und unsere Erklärbar*innen bringen die Regeln näher, damit jede/r direkt einsteigen kann.

Kommen und gehen ist jederzeit möglich. Keine Anmeldung nötig!

Die weiteren Termine: 25.1., 8.2., 22.2., 8.3., 22.03., 12.4. und 26.4.

Instagram: @SpieletreffVIELFALT bald mit aktuellen Infos

margaretaS Team

**SPIELETREFF
VIELFALT**

**Montag,
12.01.**

**danach
wöchentlich**

**Kirche &
Medien**

**15.00 –
17.00 Uhr**

DigitalFit für ältere Menschen – offen für Ihre Fragen

Offener Digital-Treff: Wöchentliches Angebot von Einzelberatung durch das ehrenamtliche Team von DigitalFit. Bringen Sie einfach Ihre Fragen und Ihr Gerät mit!



margaretaS Team

**Montag,
12.01.**

**Glaube, Bibel &
Spiritualität**

**19.00 –
20.00 Uhr**

Was Sie schon immer zu Religion und Glauben fragen wollten...

Haben Sie Fragen zu Religion, Glauben oder Kirche? Dann sind Sie hier richtig! Gemeinsam nach Antworten suchen und sich über wichtige Themen austauschen – darum soll es gehen. Bringen Sie Ihre eigenen Fragen und Gedanken mit ein. Teilen Sie, was Sie beschäftigt oder interessiert.

Wir sind gespannt auf Ihre Vorschläge und freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Jedes Thema, das Ihnen am Herzen liegt, ist willkommen.

Gesprächspartner: Werner Höbsch

Weitere Termine: 9.2., 16.3. und 13.4.



margaretaS Team

Freitag,
16.01.

Glaube &
Biografie

15.00 –
18.00 Uhr

Schreibend in die Begegnung gehen. Mit sich selbst. Mit anderen. Mit dem Leben.

*„Warum bloß habe ich nicht früher damit begonnen! Man ist nicht richtig wach, wenn man nicht schreibt. Und man hat keine Ahnung wer man ist.
Ganz zu schweigen davon, wer man nicht ist.“*

Pascal Mercier



©pixabay

Biografisches Schreiben ist vielfältig und kreativ. Jede und jeder kann es. Sie benötigen nur einen Block und einen Stift. Wir laden zu einem gemütlichen und kreativen Schreibnachmittag im **margaretaS** ein.

Referentinnen: Claudia Ley und Gisela Göllner-Kesting,
Referentinnen für kreative, potential-orientierte Biografiefarbeit

Weiterer Termin: 13.2., 6.3. und 24.4.

Maximale Teilnehmerzahl 12 Personen – bitte melden Sie sich an.

Kosten: 5€ Euro pro Nachmittag , Anmeldung: pastoralbuero-bruehl@kkibw.de oder 02232.50161-0

margaretaS Team

Freitag,
16.01.

Kirche &
Gesellschaft

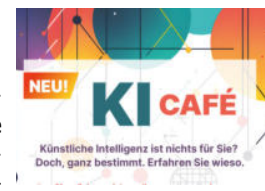
19.30 –
21.00 Uhr

KI-Café – Künstliche Intelligenz verständlich gemacht

In entspannter Atmosphäre werden gängige KI-Modelle erklärt, aktuelle Entwicklungen vorgestellt und sowohl Chancen als auch Herausforderungen diskutiert. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eigene digitale Geräte können gerne mitgebracht werden, um verschiedene Modelle auszuprobieren oder bei konkreten Fragen Unterstützung zu erhalten. Die Auseinandersetzung mit Künstlicher Intelligenz ist sinnvoll – denn diese digitale Entwicklung wird nicht mehr verschwinden – es lohnt sich, jetzt damit vertraut zu werden!

Referenten: Michael Jopen, Digitalisierer, Trainer - je nach Thema und dann via Zoom, Stephan Schug, Programmierer, Designer, Erwachsenenbildner, bisher Brühler, ab/seit Oktober in Weimar

Die weiteren Termine: 20.2. und 20.3.



margaretaS Team

**Samstag,
17.01.**

**Kirche &
Gesellschaft**

**14.00 –
17.00 Uhr**

Repair Café Brühl

Jede/r Interessierte hat an dem Nachmittag die Gelegenheit, sich bei der Reparatur von (Elektro-)Geräten, Fahrrädern oder Kleidungsstücken durch ehrenamtliche Helfer/innen unterstützen zu lassen. Für alle Gäste vor Ort gibt es wieder Kaffee und Kuchen.

Bei den Terminen werden meist auch Lebensmittel durch das Foodsharing angeboten.

Weitere Infos finden Sie auch unter: <http://repaircafebruehl.wordpress.com>

Weitere Termine: 7.2, 7.3. und 11.4.



© Elektra56_b4



**Mittwoch,
28.01.**

Männer

**20.00 –
22.00 Uhr**

Mannomann –

Ein Gesprächskreis für Männer nach dem Berufsleben

Die Lebensphase nach dem Berufsleben bringt für viele Männer neue Herausforderungen mit sich. Sie betreffen ihre Stellung in Familie, Partnerschaft und weiteren Lebensbereichen. Auch rückt das eigene Älterwerden immer stärker in den Blick. Der Gesprächskreis bietet Raum, den damit verbundenen Fragen nachzugehen und auch eigene Themen einzubringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine: 25.02., 25.03. und 29.04.



©pixabay



Offenes Foyer

Sie sind eingeladen einzutreten, sich umzuschauen,
Fragen zu stellen oder einfach zu verweilen.
Dienstag - Donnerstag von 10-12 Uhr

Sonntag nach der 10 Uhr Messe in St. Margareta

KONTAKT

margaretaS Heinrich-Fetten-Platz

Ansprechpartner: Markus Dörstel t: 02232.50161-17 margaretaS@kkib.de www.margaretaS.de